

## Inhalt

<b>Establishing Shot</b>	7
Pathetisch sprechen: <i>Prinzessin Brambilla</i> – Von der Rede zum Film: TRUE – Methodische Vorüberlegungen / Forschungsüberblick – Das Pathos der Postmoderne – Material und Gliederung	
<b>1. Worte.</b>	19
<b>Pathos als Überzeugungsmittel der antiken Rhetorik</b>	
›Rhetorica movet‹: <i>pathos</i> und seine Kritiker – Begrenzungen des rhetorischen <i>pathos</i> – Rhetorische Pathosserzeugung I: <i>inventio</i> – Rhetorische Pathosserzeugung II: <i>dispositio, elocutio, actio</i> – Rhetorisches Pathos im Dokumentarfilm: Michael Moores BOWLING FOR COLUMBINE – Weiterentwicklungen des rhetorischen <i>pathos</i> -Begriffes	
<b>2. Zeichen.</b>	37
<b>Zur Semiotik des Pathetischen</b>	
Was bedeutet das alles? – Bedeutsamkeit: Pathos hermeneutisch gedacht – Versprochene Bedeutung: Die pathetische Semiose – Mythos, Pathos, Konnotation: Roland Barthes' ›theatralische Taxonomie‹ der Zeichen – Der Signifikant des pathetischen Zeichens – Das Signifikat des pathetischen Zeichens – ›Du verstehst mich‹: Pathos und Konsens – ›The thimble is the symbol‹ (THE ENGLISH PATIENT)	
<b>3. Medien.</b>	56
<b>Filmische Pathetik zwischen Sinn und Sinnlichkeit</b>	
Rhetorik und Medien: Szenen – <i>Evidentia</i> : Sprach-Bilder – Von der Rede zum Film – Kinopathos: Sinn und Sinne – Figurationen filmischer Pathetik: Inventar (HEAVEN) – Zur Rolle der Musik	
<b>4. A(ttra)ktionsbilder.</b>	72
<b>Ideologie und Spektakel in Michael Bays PEARL HARBOR</b>	
Die blutende Nation – Die gelähmte Nation – Prolog, Epilog: Widersprüche und Schließungen – Und Action! Kino der A(ttra)ktionen – Pathos und Komik, Zitat und Oberfläche – Das (Pathetisch-)Erhabene: Bay, Schiller, Lyotard	

<b>5. Zitatbilder.</b>	92
<b>Das Pathos ›auf zweiter Stufe‹ in Quentin Tarantinos KILL BILL VOL. 1 &amp; 2</b>	
Westernheld, zehnfach – Von Elvis zu Tarantino – Pathosformeln des Western I (Ankünfte) – Pathos pur: Leone und die Moral des Western – Pathosformeln des Western II (Duelle) – Hybridisierungen und Signifikantenspiele: Eastern/Western	
<b>6. Affektbilder.</b>	114
<b>Lars von Triers BREAKING THE WAVES und das (erneuerte) Pathos des Melodramas</b>	
Affektgemälde: Johann Christian Brandes' <i>Ariadne auf Naxos</i> (1775) – Affektbilder I: Gesichter – Affektbilder II: Ausdrucksgespenster – Restitution der Bedeutung – Konstruierte Authentizität: ›Dogmatische‹ Refigurationen des Pathetischen – Das ›authentische‹ Schauspiel	
<b>7. Bildsprünge.</b>	135
<b>Das utopische Pathos des Musicals in Lars von Triers DANCER IN THE DARK</b>	
›Explosion der Gefühle‹: Pathos und Musical – Affektsprünge: Die strukturelle Dynamik des Musicals – Utopiesprünge: Die großen Ideen des Musicals – Zeit- und Raumsprünge: Sono-optische Situationen – Affektmaschinen – Die Überschreitung des Sichtbaren	
<b>8. Berührungsbilder.</b>	154
<b>Andere Erfahrungen der Geschichte in Terrence Malicks THE NEW WORLD</b>	
Sternstunden: Pathetische Geschichte(n) – Optik und Haptik: Zwei ›Sternstunden‹ à la Malick – Pathetische Ereignisse – Die Rückeroberung des Sinns – Taktile Kontaktaufnahmen, Gesten der Verständigung – Pathos des Anderen, anderes Pathos: Malick, Lyotard	
<b>9. Abspann</b>	176
Literaturverzeichnis	181
Verzeichnis der besprochenen Filme	188
Siglenverzeichnis	189
Index	190